



Terminsbestimmung:

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Mittwoch, 12. Juni 2024	09:00 Uhr	701, Sitzungssaal	Amtsgericht Schweinfurt, Jägersbrunnen 6, 97421 Schweinfurt

öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

-
Eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichts Bad Kissingen von Großwenkheim

lfd.Nr.	Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	Hektar	Blatt
1	Großwenkheim	788	Gartenland	Plankenpfad	0,0443	2272
2	Großwenkheim	919	Ackerland	Mönchsheide	1,7890	2272
3	Großwenkheim	1388	Ackerland, Grünland	Lange Länge	1,0760	2272
4	Großwenkheim	1154	Landwirtschaftsfläche	Räuberszagel	0,5070	2272
5	Großwenkheim	1489	Landwirtschaftsfläche	Rotenberg	0,9370	2272
6	Großwenkheim	836	Landwirtschaftsfläche	Plankenpfad	0,4380	2272
7	Großwenkheim	1051	Landwirtschaftsfläche	Grauweg	0,6693	2272
8	Großwenkheim	1153	Landwirtschaftsfläche	Räuberszagel	0,5640	2272
9	Großwenkheim	1488	Landwirtschaftsfläche	Rotenberg	0,6340	2272
10	Großwenkheim	106	Gebäude- und Freifläche	Nähe Finkenweg	0,0513	2272
11	Großwenkheim	1201, 1204, 1205, 1208, 1209, 1210, 1295, 1701, 1703 und 1704	1 Gerte 7 Fuß 689/100 Zoll Nutzanteile an der Waldkörperschaft FIST. 1201, 1204, 1205, 1208, 1209, 1210, 1295, 1701, 1703 und 1704, eingetragen Bd. 24 Bl. 1521			2272
12	Großwenkheim	1201, 1204, 1205, 1208, 1209, 1210, 1295,	7 Fuß 358/100 Zoll Nutzanteile an der Waldkörperschaft Großwenkheim FIST. 1201, 1204, 1205, 1208, 1209, 1210, 1295, 1701, 1703 und			2272

		1701, 1703 und 1704	1704, eingetragen Bd. 24 Bl. 1521			
13	Großwenkheim	1201, 1204, 1205, 1208, 1209, 1210, 1295, 1701, 1703 und 1704	3 Fuß 3 31/100 Zoll Nutzanteil an der Waldkörperschaft FIST. 1201, 1204, 1205, 1208, 1209, 1210, 1295, 1701, 1703, 1704			2272

-

Lfd. Nr. 1

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

landwirtschaftliches Betriebsgebäude (Unterstellhalle); Baujahr ca. 1970;

Verkehrswert:

6.000,00 €

Lfd. Nr. 2

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

verpachtetes Ackerland;

Verkehrswert:

29.550,00 €

Lfd. Nr. 3

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

verpachtetes Ackerland;

Verkehrswert:

16.900,00 €

Lfd. Nr. 4

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

verpachtetes Ackerland;

Verkehrswert:

7.400,00 €

Lfd. Nr. 5

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

verpachtetes Ackerland;

Verkehrswert:

14.700,00 €

Lfd. Nr. 6

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

verpachtetes Grünland;

Verkehrswert:

4.100,00 €

Lfd. Nr. 7

Objektbeschreibung/Lage *(lt Angabe d. Sachverständigen):*

verpachtetes Ackerland;

Verkehrswert: 10.000,00 €

Lfd. Nr. 8

Objektbeschreibung/Lage *(lt Angabe d. Sachverständigen):*

verpachtetes Ackerland;

Verkehrswert: 8.500,00 €

Lfd. Nr. 9

Objektbeschreibung/Lage *(lt Angabe d. Sachverständigen):*

verpachtetes Ackerland;

Verkehrswert: 9.500,00 €

Lfd. Nr. 10

Objektbeschreibung/Lage *(lt Angabe d. Sachverständigen):*

landwirtschaftliches Betriebsgebäude (Scheune); Baujahr ca. 1980, Anbau der offenen Überdachung im Jahre 2001;

Verkehrswert: 35.000,00 €

Lfd. Nr. 11

Objektbeschreibung/Lage *(lt Angabe d. Sachverständigen):*

fortswirtschaftliche Fläche;

Verkehrswert: 1.300,00 €

Lfd. Nr. 12

Objektbeschreibung/Lage *(lt Angabe d. Sachverständigen):*

fortswirtschaftliche Fläche;

Verkehrswert: 490,00 €

Lfd. Nr. 13

Objektbeschreibung/Lage *(lt Angabe d. Sachverständigen):*

fortswirtschaftliche Fläche;

Verkehrswert: 230,00 €

Weitere Informationen unter www.zvg-portal.de

Der Versteigerungsvermerk ist am 28.04.2023 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Antragsteller widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hinweis:

Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.

Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind.

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.
Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.